

Ausbildung für den gehobenen landwirtschaftstechnischen Dienst

Die Ausbildungsstelle ist zum 01. November 2024 zu besetzen.
Die Ausbildung erfolgt überwiegend beim Landratsamt / Landwirtschaftsamt.

Voraussetzungen für die Zulassung:

Der erfolgreiche Abschluss eines Bachelor of Science im Studienfach Agrarwissenschaften.

Dauer der Ausbildung:

16 Monate

Bewerbungsfrist:

Bewerbungen richten Sie bitte bis zum **15.05.2024** an das
Regierungspräsidium Freiburg, Referat 31

79083 Freiburg

oder

Per Mail (als pdf) an: bewerbung.gd-landwirtschaft@rpf.bwl.de

Weitere Informationen über die Ausbildung erhalten Sie bei:

Helmut Lehmann, RP Freiburg

Tel.: 0761 208 1270 oder unter der E-Mail: helmut.lehmann@rpf.bwl.de

Dr. Christa Jung, RP Karlsruhe

Tel.: 0721 926 3319 oder unter der E-Mail: christa.jung@rpf.bwl.de

oder im Internet unter www.laufbahn-gehobener-dienst.landwirtschaft-bw.de

M E R K B L A T T

über die Ausbildung für den gehobenen landwirtschaftstechnischen Dienst

A Die Ausbildung erfolgt im Rahmen eines 16-monatigen Vorbereitungsdienstes überwiegend an einem Landratsamt (untere Landwirtschaftsbehörde) sowie bei Lehrgängen an der Landesanstalt für Landwirtschaft, Ernährung und Ländlichen Raum (LEL) in Schwäbisch Gmünd und bei den Regierungspräsidien Karlsruhe und Freiburg. Gewisse Berücksichtigung in der Ausbildung findet dabei eines der nachfolgend genannten Schwerpunktgebiete:

- Landwirtschaft
- Obst- und Gartenbau
- Weinbau
- Haushalt und Ernährung

Der Schwerpunkt der Ausbildung liegt aber auf dem Gebiet „Verwaltung und Recht“!

B Voraussetzungen für die Ausbildung

1. Persönliche Voraussetzungen für die Berufung in das Beamtenverhältnis (v.a. deutsche Staatsbürgerschaft oder die Staatsbürgerschaft eines EU-Mitgliedsstaates);
2. Diplom- oder Bachelorzeugnis einer Hochschule in einem der Studienfächer Agrarwissenschaften, Gartenbau, Weinbau oder Ökotrophologie oder inhaltlich gleichgestellten Studienfächern (s. Anlage 1);
3. 12-monatige berufspraktische Tätigkeit, davon mindestens 6 Monate in Betrieben der Landwirtschaft, des Wein- oder Gartenbaus; über die Anrechnung praktischer Tätigkeiten und Prüfungen entscheidet die Ausbildungsbehörde (Regierungspräsidium);
4. die für den gehobenen landwirtschaftstechnischen Dienst erforderliche gesundheitliche Eignung oder als Schwerbehinderte/r ein Mindestmaß an gesundheitlicher Eignung (im Falle der Zulassung durch ein ärztliches Zeugnis nachzuweisen; siehe Abschnitt D).

C Für die Bewerbung um Zulassung zur Ausbildung für den gehobenen landwirtschaftstechnischen Dienst werden folgende Unterlagen benötigt:

- Kurzes Motivations- und Bewerbungsschreiben;
- Aktueller tabellarischer Lebenslauf (ausführlich mit Bildungsweg und Berufstätigkeiten, Beginn und Ende eines Abschnittes im Datumsformat) mit Lichtbild;
- Nachweis des höchsten Schulabschlusses;
- Diplomurkunde oder Bachelorurkunde;
- Zeugnis über die Diplomprüfung oder den Bachelorabschluss;

- Zeugnisse oder Nachweise über eine Abschlussprüfung oder praktische Tätigkeiten sowie über sonstige bisherige Beschäftigungen;
- Schriftliche Erklärung, dass geordnete wirtschaftliche Verhältnisse bestehen;
- Schriftliche Erklärung über etwa anhängige strafrechtliche Ermittlungs- oder Strafverfahren sowie über Disziplinarverfahren;
- Schriftliche Erklärung, ob und gegebenenfalls wann und wo bereits ein Antrag auf Zulassung zum Vorbereitungsdienst gestellt, der Vorbereitungsdienst begonnen oder an einer Laufbahnprüfung teilgenommen wurde (s. Anlage 2).

D Bewerberinnen und Bewerber, die nach Abschluss des Auswahlverfahrens einem Landratsamt zur Einstellung vorgeschlagen werden, benötigen im weiteren Verlauf des Auswahlverfahrens für die Ernennung in das Beamtenverhältnis auf Widerruf folgende Unterlagen:

- Kopien der unter C genannten Zeugnisse und Nachweise;
- Komplette ausgefüllter Personalbogen mit Lichtbild;
- Kopie des Personalausweises oder Reisepasses;
- Kopie der Geburtsurkunde, ggf. Heiratsurkunde;
- Ärztliches Zeugnis, das die gesundheitliche Eignung für die Übernahme in das Beamtenverhältnis des gehobenen landwirtschaftstechnischen Dienstes bestätigt;
- Führungszeugnis (Belegart O) zur Vorlage bei Behörden.

Diese Unterlagen sind nach Aufforderung durch das Landratsamt, bei dem die Einstellung erfolgen soll, dort vorzulegen.

E Durch das Bestehen der Laufbahnprüfung für den gehobenen landwirtschaftstechnischen Dienst wird kein Anspruch auf Verwendung im öffentlichen Dienst erworben. Allerdings sind die Aussichten auf eine Beschäftigung in der staatlichen Landwirtschaftsverwaltung derzeit sehr gut.

F Während des Vorbereitungsdienstes werden Anwärterbezüge (Besoldungsgruppe A10 - A11) von derzeit 1.398,78 € sowie bei Verheirateten ein Familienzuschlag von 158,80 € gewährt. Bei Verheirateten mit einem Kind beträgt der Familienzuschlag 297,64 € (Stand 01.12.2022; Angaben ohne Gewähr).

G Weitere Informationen können Sie bei den Regierungspräsidien Freiburg (Tel. 0761-208-1270, abteilung3@rpf.bwl.de) und Karlsruhe (Tel. 0721-926-3319, abteilung3@rpk.bwl.de) erhalten.

Inhaltlich gleichgestellte Studienfächer (Bachelor of Science)

Schwerpunkt Landwirtschaft

- Sustainable Agriculture
- Ökologische Landwirtschaft
- Ökolandbau und Vermarktung
- Nachwachsende Rohstoffe

Bei all diesen Studienfächern müssen mindestens je 10 Credits in Grundlagen Tierwissenschaften, Grundlagen Pflanzenwissenschaften und Grundlagen Ökonomik / BWL erbracht sein.

Schwerpunkt Ökotrophologie

- Ernährungs- und Versorgungsmanagement
- Lebensmittel, Ernährung, Hygiene
- Ernährungswissenschaften

Bei diesen Studienfächern müssen mindestens 10 Credits in Grundlagen Haushalts-ökonomie oder Betriebswirtschaftslehre oder Landwirtschaftliche Betriebslehre erbracht sein.

Diese Liste erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit.

(Vor- und Zuname)

(Ort, Datum)

Erklärung

Hiermit erkläre ich, dass

ich bisher keinen Antrag auf Zulassung zum Vorbereitungsdienst für die Laufbahn des gehobenen landwirtschaftstechnischen Dienstes gestellt habe;

ich bereits einen Antrag auf Zulassung zum Vorbereitungsdienst für die Laufbahn des gehobenen landwirtschaftstechnischen Dienstes gestellt habe;

(bitte Angabe wann und wo Antrag gestellt wurde)

ich bisher den Vorbereitungsdienst nicht begonnen habe und

ich bisher nicht an einer Laufbahnprüfung teilgenommen habe.

Unterschrift